

## Alles bleibt anders: die neuen Dekorwelten von Pfleiderer

**Neumarkt, im Januar 2022** – Alles bleibt anders – unter dieser Überschrift präsentiert Pfleiderer die neuen Dekore, die ab 2023 das bestehende Sortiment ergänzen werden, auf seinen Inspiration Days vom 30. Januar bis 10. Februar 2023 in Bielefeld. Für die Designexperten bringen die drei Worte auf den Punkt, wie die gesellschaftlichen Entwicklungen die Einrichtungstrends der Gegenwart bestimmen. „Die Themen, die uns derzeit bewegen, haben die Trends der letzten beiden Jahre im Grunde genommen verstärkt“, so Christiane Gebert, die Leiterin Dekor- und Strukturentwicklung bei Pfleiderer. „Die Menschen wollen Sicherheit. Sie wollen das Bewährte. Und das haben wir mit unseren neuen Dekorwelten im Detail neu interpretiert.“ Während Sicherheit das bestimmende Thema ist, haben auch die Megatrends, die im letzten Jahr die Kollektion definierten, Einflüsse auf die aktuellen Entwürfe. Das „New Urban Life“ – das Leben in der Stadt mit begrenztem Wohnraum, der Umstrukturierung der Arbeitsumgebung und der Neuaufstellung des Einzelhandels – ist ebenso aktuell wie der Wunsch nach Zuflucht und Sicherheit in den eigenen vier Wänden, von Pfleiderer als „Sense & Sensibility“ beschrieben. Auch der Fokus auf Produkte und Freizeit in der eigenen Region, auf Entschleunigung und Achtsamkeit, also das Thema „Heimat“, bleibt so aktuell wie die Askese, die Besinnung auf das Wesentliche und auf die Nähe zur Natur, die sich bei Pfleiderer als „Reduce To The Max“ wiederfindet.

„Die Situation in der Welt hat sich im letzten Jahr weiter zugespitzt. Der nach dem letzten Corona-Winter aufkommende Optimismus, die neue Leichtigkeit, verbunden mit Mobilität und Konsum, wurden schlagartig abgelöst von einem noch tieferen Sicherheitsbedürfnis. Sicherheit in Klimakrise, Energiekrise und Krieg bedeutet für viele Risikoscheue, das Setzen auf Bewährtes und bewussten Verzicht“, erläutert Christiane Gebert. „Insofern ist es kein Wunder, dass zeitloses, geradliniges Design im Möbel- und Innenausbau im Vordergrund steht. Gefragt sind authentische und nachhaltige Materialien wie warme

### Kontakt

Pfleiderer Deutschland GmbH

Stefan Göldner

Tel: +49 - 5241 – 871-366

Mail: stefan.goeldner@pfleiderer.com

Diana Bachmeier

Tel: +49 - 9181 – 28 8739

Mail: diana.bachmeier@pfleiderer.com

GOOS COMMUNICATION

Susanne Jung

Tel: +49 - 40 – 284 17 87 -45

Mail: pfleiderer@goos-communication.com

heimische Hölzer, gepaart mit matten tiefen Strukturen, schlichte flächige Steine und edle warmtonige Metalle.“

### Zehn Trendthemen für 2023

Aus dieser Betrachtung der Gegenwart hat Pfleiderer zehn Trendthemen destilliert, die vielen Stilrichtungen entsprechen. „In den vergangenen Jahren waren rustikale Hölzer das bestimmende Thema – wie jeder weiß, hauptsächlich Eiche“, so Christiane Gebert. „Diese Dekore bleiben, doch es werden zeitlose Hölzer wie Nussbaum, Obstbaum und Nadelhölzer hinzukommen. Allesamt Dekore, die wir schon kennen. Doch bei unseren neuen Trends liegt die Neuheit im Detail.“

Denn auch wenn von **neuen Hölzern** die Rede ist, sind nicht so sehr die Holzarten neu – vielmehr ihr Erscheinen in neuem Layout. So lösen moderne, detailreiche Nussbäume oder dunkle Kirschen ihre klassischen Vorgänger ebenso ab wie lebendige Ahorndekore. Nadelhölzer und Harthölzer wie Eiche und Esche werden hingegen schlichter und homogener. Elegante und rustikale Hölzer entwickeln sich gestalterisch aufeinander zu.

Nach wie vor ist **Eiche** das meisteingesetzte Holz – vielfältig wie kein anderes bezüglich Farbton, Helligkeit, Kontrast und Details. Die neuen Eichen werden jedoch ruhiger und homogener: Lebendigkeit anstelle rustikaler Details, erzeugt durch blumige Plankung und die Betonung der Pore. Letztere wird durch die neue streifige Eichenstruktur „Rochester“ vorteilhaft betont.

Lebendige **Nadelhölzer** bieten eine legere Alternative zu den klassischen Harthölzern. Früher als „einfaches“ Holz nicht ganz ernst genommen, passen Pinie, Tanne und Lärche gut in die Welt der neuerdings streifigen Hölzer. Sie prägen sehr unterschiedliche regionale Stile, sind vielseitig – auch hochwertig – interpretierbar. Eine moderne Kombination bietet das neue, matte Highlight XTreme Touch in der Ausführung „Rustic Wood“.

Ein Trend, der auch auf den wichtigen Designmessen zuletzt überaus präsent war, ist die **Rille**: Geradlinige, minimalistische Architektur steht bei Möbeln und im Innenbau nach wie vor im Vordergrund. Schlichte Hölzer werden durch Linien, Rillen oder

filigrane Plankung zusätzlich gegliedert. Große Flächen brauchen so kaum noch zusätzliche dekorative Elemente und sprechen für sich. Perfekt für zeitloses, puristisches und dennoch markantes Design. Zudem werden bei Pfleiderer neue **Farbkonzepte** vorgestellt: Die neuen Taupe-Farben machen auch vor Hölzern nicht halt. Denn wenn Holz-, Uni- und Materialdekore eine aufeinander abgestimmte Basisfarbe haben, ergibt sich eine ruhige, aber ausdrucksvolle Grundstimmung. Auch bei dunklen Unitönen wie Schwarzblau oder Schwarzgrün wirkt die Korrespondenz im Stein- oder Metalldekor nobel und durch die farbliche Nuancierung wohnlicher als Schwarz. Neu und gar nicht feminin sind Pudertöne, die sich nun aus dem Rosé-Trend entwickelt haben.

**Metalldekore** sind auf dem Weg, die Beton- und Spachtelmaterialien als Kombinationen abzulösen. Gebürstet, grafisch oder vollflächig uni, supermatt oder strukturiert – durch ihren Perlmutterglanz wirken sie immer hochwertig und fein. Besonders die warmtonigen Metalle wie Champagner oder Caviar veredeln und strahlen warm. Feminine farbige Nuancen wie Rosé oder Viola setzen ausgefallene Akzente. Die gebürstete Struktur „Steel“ verleiht insbesondere den Metalldekoren der Serie ALUX den erlebbaren Schliff.

Die nach Jahren der Rustikalität weitgehend wieder schlichter angelegten Hölzer erlauben nun mehr Lebendigkeit der horizontalen Flächen, vornehmlich bei Tischen, Tresen und Arbeitsplatten sowie Outdoor-Produkten. Neben klassischen, splinterartigen **Terrazzi** sind auch großzügige Kiesel oder Fragmente von Muscheln prägnant. Terrazzi verbinden umliegende Dekore durch deren farbliche Wiederkehr in den Steinen und sorgen so für Durchgängigkeit und Harmonie.

Flächige, meist monochrome **Keramikdekore sowie Textildekore** wie feines Leinen, Fischgrat oder Oxford sind als ausgleichende Ergänzung zu lebendigen Hölzern hochaktuell. Beiden Materialien verleiht ihre Oberfläche die notwendige Authentizität. Die universelle Struktur „Crocket“ passt perfekt zu Textil, Leder und sogar Steinen. Neben auffälligen Marmordekoren sind auch **monochrome, flächige Steine sowie Schiefer** hochaktuell. Die Steindekore wirken beruhigend in Kombination mit lebendigen Hölzern und extrem puristisch zusammen mit Unis, insbesondere Ton in Ton. Schiefer,

klassisch in Anthrazit, wird nun oft in helleren Grau-Nuancen oder Sandtönen angelegt. Die neue Schiefer-Struktur „Porto“ übersetzt die typischen, tafelfartigen Ebenen in die dritte Dimension. Eine weitere, durchgehend matte Steinstruktur ergibt die vielseitige XTreme Touch in der Ausführung Volcano.

Ausdruckstarke Holzdekore wirken durch **haptisch erlebbare, tiefe Strukturen** besonders echt. Ein neues Konzept bietet ausgesuchte Dekore in Kombination mit den drei tiefen, matten Strukturen „Rialto“, „Allegro“ und „Maestro“. Die weitere neue Eschenstruktur „Vienna“ bereichert das Portfolio der geplankten, blumigen Holzstrukturen. Diese ist universell einsetzbar, ebenso wie die schwungvolle weiche Struktur „Meandra“.

#### **„Alles ist miteinander kombinierbar“**

„Zehn Bereiche – und für jeden Bereich haben wir Dekore entwickelt, die für sich genommen inspirierende Ergänzungen unserer Range darstellen“, sagt Christiane Gebert. „Wir legen dabei aber immer großen Wert auf den Collage-Gedanken: Alle unsere neuen Dekore sind miteinander verknüpfbar.“

#### **Über Pfleiderer**

Pfleiderer ist ein führender Hersteller von hochwertigen Holzwerkstoffen, Laminaten und harzbasierten Klebstoffen. Der Geschäftsbereich Engineered Wood Products produziert hochwertige Holzwerk- und Schichtstoffe, die im schnell wachsenden Markt hochklassiger Küchen und Möbel sowie im konstruktiven Holzbau in Westeuropa Verwendung finden. Zudem ist Pfleiderer mit dem Geschäftsbereich Silekol ein führender Hersteller von Spezial- und Industrieharzen. Diese finden sowohl Anwendung in Pfleiderers eigenen Produkten, werden aber auch von Kunden in der Plattenproduktion, der Verpackungs-, Bau- und Baustoffindustrie eingesetzt. Pfleiderer mit Hauptsitz in Neumarkt in der Oberpfalz beschäftigt rund 2.200 Mitarbeiter vorwiegend an fünf Standorten in Deutschland und einem für Klebesysteme in Polen. Nachhaltiges Arbeiten ist bei Pfleiderer seit über 125 Jahren eng mit dem nachwachsenden Werkstoff Holz verknüpft. Das Unternehmen legt dabei einen besonderen Fokus auf eine nachhaltige Beschaffung und Produktion, die Reduktion von Kohlenstoffemissionen sowie den Schutz der Umwelt.

### Bildauswahl:



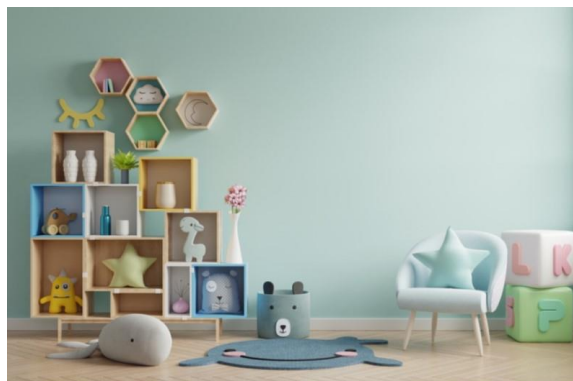
R20456 BALVENIE OAK TABAK

**Bildunterschrift:** Die Authentizität der „Balvenie Oak Tabak“ lebt von dezenten, dunklen Rissen, kleinen Knoten und der breit angelegten, blumig geplankten Maserung.



R30157 CALETTA

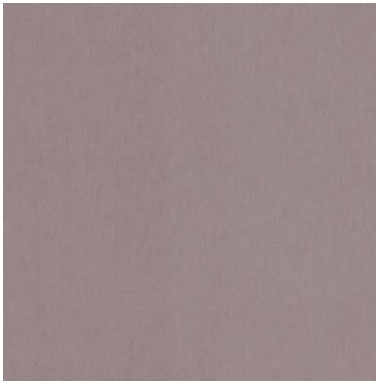
**Bildunterschrift:** „Caletta“, ein warm-braunes Nussbaumdekor mit einer dreidimensionalen Wirkung, zeigt das Trend-Thema „Rille“.



R20460 CONNERY HORIZONT

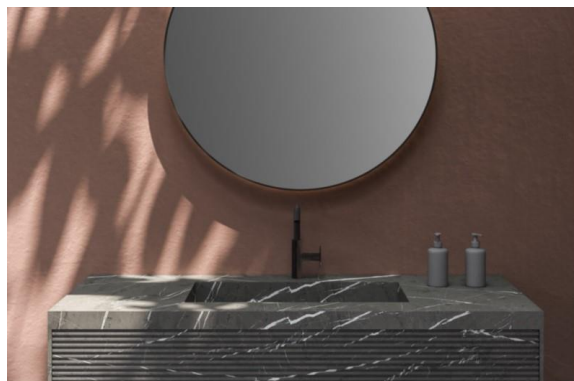
**Bildunterschrift:** „Connery Horizont“ lebt von der geradlinigen, nordischen Ausstrahlung in kühlem Blau.

## Pressemitteilung



F76171 ALUX VIOLA

**Bildunterschrift:** Perfekt zu schlichten Hölzern: „Alux viola“ ist ein fein gebürstetes Metalldekor mit Perlmuttschimmer in einem gedeckten Pflaume-Ton.



S68063 APEROL

**Bildunterschrift:** Kein Marmor, wie er im Buche steht: „Aperol“ überrascht mit einer granitartigen, körnigen Optik.



R30158 NOCE GIOVANELLI

**Bildunterschrift:** Durch dezenten Perlmuttschimmer wirkt der italienische Nussbaum „Noce Giovanelli“ nobel und klar.



## Pressemitteilung



R55087 VALETTA PINE

**Bildunterschrift:** Geradlinig, puristisch, beruhigend: „Valetta Pine“ ist ein außergewöhnliches Nadelholz mit dezenten Helligkeitskontrasten in der linear angelegten Maserung.



Christiane Gebert, Leiterin Dekor- und Strukturentwicklung bei Pfeiderer

**Copyright der Detailbilder und des Portraits:** © Pfeiderer Deutschland GmbH

**Copyrights der Moodbilder:**

R20456 BALVENIE OAK TABAK: © ostap25/stock.adobe.com

R30157 CALETTA: © denisismagilov/stock.adobe.com

R20460 CONNERY HORIZONT: © Vanitjan/stock.adobe.com

F76171 ALUX VIOLA: © ostap25/stock.adobe.com

S68063 APEROL: © leymandesign/stock.adobe.com

R30158 NOCE GIOVANELLI: © denisismagilov/stock.adobe.com

R55087 VALETTA PINE: © FollowTheFlow/stock.adobe.com